



## Mitteilungsvorlage

Drucksache MI-9/2021

- öffentlich -

Heiko Speitel I/5  
Sachbearbeiter/In, Az

Gremium	Sitzung am	Sitzung Nr.	Beratungsaktion
Magistrat	14.06.2021	3	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	29.06.2021	33	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	01.07.2021	2	zur Kenntnis

Bezeichnung: **„EAM Kommunal“-App**

Bürgermeister	FB-Leiter	Sachbearbeiter/in	FB II

## SACH- UND RECHTSLAGE:

In der Sitzung am 18.02.2021, VL-19/2021, hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss gefasst:

„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Bedingungen und zu welchen Kosten eine Einführung der „EAM Kommunal“-App möglich ist.“

Die Prüfung hat folgende Ergebnisse ergeben:

Diese App wird bereits von den Kommunen Angelburg, Dautphetal und Gladenbach eingesetzt. Mit dieser App können auf einfache Art und Weise Informationen an die Bürger weitergegeben werden. Außerdem können mit Hilfe der App von Bürgern Schäden gemeldet und Vorschläge/Ideen abgegeben werden.

Im Basismodul sind folgende Funktionen enthalten:

- Schadensmelder
- Meldung von Vorschlägen/Ideen
- Information über aktuelle/geplante Baustellen
- Bearbeitung der Inhalte mobil über die App
- Nachhalten von eingegangenen Meldungen
- Web-Anwendung zur Nutzung im Büro
- Eine Funktion für PUSH-Nachrichten ist angekündigt.

Es können folgende Zusatzfunktionen kostenpflichtig hinzugebucht werden:

- Baumkataster
- Leuchtenkataster
- Baumkontrolle
- Leuchtenkontrolle
- Aufgabenverwaltung mit Zuweisung an Mitarbeiter

Bei genauerer Betrachtung der App wurde folgendes festgestellt:

- Es handelt sich größtenteils einfach nur um Verlinkungen auf Seiten der bestehenden Homepage (Aktuelles, News, RSS-Feed, etc.)
- Die Punkte Schadenmelder, Baustelleninfo und Vorschläge sind die einzigen Funktionen, die in der App programmiert sind.

Um einen eventuellen Mehrwert festzustellen wurde mit den genannten Kommunen Kontakt aufgenommen:

- **Angelburg**
  - Hier werden hauptsächlich die erweiterten Module u. a. zum Bauhofmanagement genutzt.
  - „Einstieg in die digitale Verwaltung des Bauhofs“.
- **Gladenbach**
  - Erfahrungswerte liegen noch nicht vor.

- **Dautphetal**

- Die App wird bis jetzt nur rudimentär eingesetzt.
- Es sollen hauptsächlich die erweiterten Module eingesetzt werden.
- Interesse besteht auch an der „angekündigten“ Funktion für PUSH-Nachrichten.

**Ggf. kommt folgende Alternative in Betracht:**

Eine Anfrage bei Goto-Media (Dienstleister für unsere Internetseite) hat folgendes ergeben:

Der Einbau eines Kartenmoduls in unserem Schäden-Meldeformular inkl. Übergabe der Geo-Daten wäre mit wenig Aufwand möglich. Da unsere Internetseite ohnehin responsive (optimiert für mobile Geräte) ist, wäre somit das Schadenmodul der App für uns uninteressant. Ebenso verhält es sich bei dem Modul zur Einreichung von Vorschlägen.

**FAZIT:**

Es wird grundsätzlich keine großer Mehrwert in der Einführung dieser App gesehen. Die momentan existierenden programmierten Funktionen Schadenmelder und Vorschläge können mit geringem, einmaligem finanziellem Aufwand „nachgerüstet“ werden.

Das Thema Bauhofmanagement steht nicht zur Debatte, da diese Funktionen bei uns über GeoMedia und Infoma (NewSystem) abgedeckt werden.

Eine Anschaffung der erweiterten Module wäre somit nicht nötig.

**Aufwendungen:**

Ein Angebot der Firma EAM-Netz GmbH über die Nutzung der App liegt vor. Die Aufwendungen würden sich inkl. 19% MwSt. auf

- **2.570,40 € / Jahr**

belaufen. Diese Aufwendungen beziehen sich auf das Basispaket der App. Weitere Komponenten sind kostenpflichtig zubuchbar.

Ein Angebot der Firma Goto-Media über die Programmierung des Kartenmoduls liegt vor. Die Aufwendungen belaufen sich (maximal) **einmalig** inkl. MwSt. auf ca.

- **500 €.**

**FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:**

keine, da lediglich ein Prüfauftrag vorliegt

**BESCHLUSSVORSCHLAG:**

entfällt